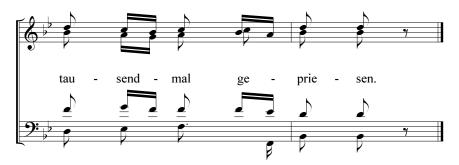
## (A42) **393. Das alte Jahr geht nun zu Ende ...**





- Mein Herze, denke doch zurücke, Wie wohl dein Gott an dir getan, Da sonst in einem Augenblicke Uns Not und Tod befallen kann. Und mancher, eh er sich bekehret, Oft plötzlich in die Hölle fähret.
- 3. Bald martert Krankheit Leib und Glieder, Bald drückt die bittre Hungersnot; Den stürzt ein jäher Schlag darnieder; Den trifft ein unversehner Tod. Ein andrer weiß von Kreuz und Plagen Und tausend Herzeleid zu sagen.
- 4. Doch hat von mir Dein weises Fügen Dies alles gnädig abgewandt, Drum küss ich, Vater, mit Vergnügen Dir Deine gnadenvolle Hand, Von der, ob ich mich gleich vergangen, Ich dennoch lauter Gut's empfangen.
- Hilf auch, o Vater, dass mein Leben Im neuen Jahre besser sei, Hilf mir der Sünde widerstreben Und mache Herz und Sinne neu. Halt, Vater, Wort, Tat und Gedanken In Deines Wortes engen Schranken.